

Innovation im Tissue Management

ShortCut – Spendesystem für Retraktionsfäden.

Die Freilegung der Präparationsgrenze und die Blutstillung im gingivalen Sulkus sind wichtige Voraussetzungen für die präzise Abformung und in der Folge für die Qualität der daraus resultierenden Rekonstruktion.¹ Die Wahl eines geeigneten Retraktionsfadens und dessen korrekte Handhabung haben somit einen bedeutenden Einfluss auf den Behandlungserfolg. Mit GingiBraid+ bietet DUX Dental einen geflochtenen Retraktionsfaden, der erstmals auch

Absorption von Flüssigkeiten im Sulkus wird eine bessere Freilegung der Präparationsgrenze ermöglicht und für ein optimales ästhetisches Endresultat gesorgt. Das Retraktionsfaden-Spendesystem ShortCut gibt anhand eines Drehmechanismus immer die exakt gleiche Länge an Retraktionsfaden ab (pro Klick 1 cm). Mit einem integrierten Cutter kann der Faden schließlich in der gewünschten Länge mühelos abgeschnitten werden. ShortCut ist in allen Darreichungs-



die positiven Eigenschaften gestrickter Retraktionsfäden in sich vereint. Das optimierte Gewebe und Baumwollgarn von GingiBraid+ macht es möglich, dass der Faden einen geringen „Memory-Effekt“ aufweist und somit einfacher und genauer in den Sulkus eingebracht werden kann. Zahnfleischbluten und Gewebeschäden können so minimiert werden. Darüber hinaus ist der Faden reißfest, fasert nicht aus und besitzt dank des „Tampon-Effekts“ eine erhöhte Saugfähigkeit. Durch die verbesserte

formen des effizienten geflochtenen Baumwollfadens GingiBraid+ erhältlich (nicht imprägniert oder mit einer zehn Prozent Aluminium-Kaliumsulfat-Lösung imprägniert, Stärken 0, 1 und 2). ¹

¹ Tosches, N. A., Salvi, G. E., Methoden der gingivalen Retraction, Schweiz Monatsschr Zahnmed, Vol. 199, 2/2009, 121–129.

DUX Dental
Tel.: 00800 24146121
www.dux-dental.com

Arbeiten in Tageslichtqualität

HanCha-EndoZoom mit 5-fach-Vergrößerungseinheit überzeugt.

Das in Zwenkau ansässige Unternehmen HanChaDent+ präsentierte auf der diesjährigen IDS in Köln seine Produktpalette, unter anderem das 2014 eingeführte Dentalmikroskop HanCha-EndoZoom mit 5-fach-Vergrößerungseinheit. Neben einer hochauflösenden Leica-Optik verfügt es über ein Hochleistungs-LED-Modul mit 5700 K, das ein Arbeiten in Tageslichtqualität ermöglicht. Dank einschwenkbarem Orangefilter, 60-Grad-Weitwinkel-Schwenktubus, Schwebearm mit Bremse und Federkrafteinstellung sowie ergonomischen, einstellbaren Handgriffen auf beiden Seiten kann das Gerät an die individuellen Bedürfnisse des Zahnarztes angepasst werden. Dabei arbeitet das Mikroskop besonders wirtschaftlich: Mit einer Lebensdauer von bis zu 50.000



Stunden bei einer Leistungsaufnahme von nur ca. 30 Watt entfallen Lampenwechsel und Serviceintervalle. Eine Foto- und Videodokumentation in HD bringen Behandler und Patienten zusätzliche Vorteile. ¹

HanChaDent+ Medizin- und Dentaltechnik
Tel.: +49 34203 442145
www.hanchadent.de

Einfachere Anwendung bei bewährter Wirksamkeit

Wieder da: Duraphat® Fluoridlack in durchsichtigen Ampullen.

Duraphat® Dentalsuspension aus der Zylinderampulle ist besonders für eine gezielte, niedrig dosierte Applikation geeignet. Mithilfe einer stumpfen Spezialkanüle lässt sich der Fluoridlack sparsam und punktgenau auf die am stärksten kariesgefährdeten Stellen des Gebisses oder auf überempfindliche Zahnhälse auftragen. Der Vorteil der neuen durchsichtigen Zylinderampulle ist die optimale Sichtkontrolle des Ampulleninhaltes. Das ermöglicht eine effizientere und einfachere Anwendung. Dank der aufgedruckten Skala kann man zudem den Verbrauch direkt ablesen.

Referenzprodukt unter den Fluoridlacken

Die kariesprophylaktische Wirksamkeit von Duraphat® Fluoridlack wurde in mehr als hundert klinischen

Studien belegt. Er ist das Referenzprodukt in den Fluoridierungsleitlinien, die die Fluoridlackapplikation als wirksame kariespräventive Maßnahme empfehlen. Eine Studie von Moberg-Sköld et al. hat gezeigt, dass eine nur zweimalige Duraphat®-Anwendung pro Jahr bei Risikopatienten zu einer Kariesreduktion bis zu 69 Prozent führte.¹ Eine Farboptimierung in der Lackgrundlage ermöglicht eine optimale Ästhetik bei gleichzeitiger Applikationskontrolle – der Lack wird nach dem Auftragen nahezu unsichtbar. Seine gute Haftung am Zahn sorgt zudem für eine zuverlässige und wirksame Fluoridierung der Zahnoberflächen.

Im Bereich der Intensiv-Fluoridierung zur Kariesprophylaxe und Desensibilisierung mit Lacken ist Duraphat® Dentalsuspension seit



Jahrzehnten der unangefochtene „Goldstandard“. Mit dem Produkt (in durchsichtigen Zylinderampullen) ergänzt CP GABA nun das bewährte Duraphat®-Portfolio aus der Duraphat® Fluorid 5 mg/g Zahnpasta zur intensiven Kariesprophylaxe bei Erwachsenen, Duraphat® Dentalsuspension 10-ml-Tube sowie Duraphat® fluoride varnish Single Dose für die hoch dosierte Einzelanwendung in der Zahnarztpraxis. ¹

¹ Moberg-Sköld et al., Caries Research 2005; 39: 273–279.

CP GABA GmbH
Tel.: +49 40 7319-0125
CSDentalDE@CPgaba.com
www.gaba-dent.de

ANZEIGE

Das gesunde Implantat - Prävention, Gewebestabilität und Risikomanagement

2. HAMBURGER FORUM

FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

18./19. September 2015
EMPIRE RIVERSIDE HOTEL Hamburg

Wissenschaftlicher Leiter:
Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets/Hamburg

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com

vollständiges
Kongressprogramm

www.hamburger-forum.info

FAXANTWORT | +49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum **2. Hamburger Forum für Innovative Implantologie** am 18./19. September 2015 in Hamburg zu.

Name | Vorname

E-Mail (Bitte angeben!)

Praxis-/Laborstempel

DTG 6/15